



Professor Dr. Peter Krebs

Auswertung der Befragung „Evaluation der Qualität der Lehre“

Seminar „Zukünftiges europäisches Vertragsrecht“ – WS 2005/2006

Von den 27 Teilnehmern haben 21 die Fragebogen ausgefüllt, wobei allerdings nicht immer alle Fragen beantwortet wurden.

	sehr gut	gut	befriedi- gend	ausrei- chend	nicht ausreichend	Zwischennoten		Durchschnittswerte
						1,5	2,5	
Unterstützung durch den Dozenten während der Vorbereitung	6	11	2					1,62
Unterstützung durch Lehrstuhlmitarbeiter während der Vorbereitung	11	7	3					1,62
Verteilung/Bereitstellung von Arbeitsunterlagen und Literatur	9	10	2					1,67
Strukturierung des Seminars	6	12	2				1	2,12
Arbeitsaufwand (1 = sehr hoch; 5 = sehr niedrig)	7	11	2			1		1,74
Atmosphäre der Veranstaltung	10	7	3	1				1,76
Niveau der Veranstaltung (1 = sehr hoch; 5 = sehr niedrig)	3	15	3					2,0
Aktualität	11	10						1,48
Praxisrelevanz	7	10	4					1,86
Förderung des Interesses am Fach	1	16	4					2,14
Gesamtbeurteilung des Seminars	2	15	2			1	1	2,0



Anregungen/Verbesserungsvorschläge

1. Eine frühere Vorbesprechung des Seminars, z.B. zu Semesterbeginn, wird gewünscht.

Antwort: Dieser Anregung wird nachgekommen.

2. Gewünscht wurde vielfach eine Verpflichtung zur Erstellung einer Powerpoint-Präsentation um den Vortrag zu veranschaulichen.

Antwort: Zukünftig wird auch eine Powerpoint-Präsentation Pflichtbestandteil des Vortrages.

3. Eine Beschränkung der Vorträge auf Gesetzesentwürfe und Begründungen wurde von einem Teilnehmer für sinnvoll erachtet.

Antwort: Auch die rechtsvergleichenden Bestandteile sind ein wichtiger Bestandteil dieses Seminars.

4. Eine einheitliche Regelung bezüglich der Möglichkeit, gemeinschaftliche Vorträge zu halten, wird gewünscht.

Antwort: Zukünftig wird eine einheitliche Regelung bestehen.

5. Um ein besseres Einlesen in die verschiedenen Themen möglich zu machen, wird vorgeschlagen, Thesenpapiere min. einen Tag vor der Präsentation auszuteilen.

Antwort: Diesem Vorschlag wird entsprochen.

6. Eine aktivere Förderung der an die Vorträge anschließenden Diskussionen wird gewünscht. (Vorschlag: vorher 3 Studenten bestimmen, die jeweils eine oder zwei Fragen stellen sollen und somit den Einstieg in die Diskussion erleichtern könnten.)

Antwort: über eine konkrete Form der aktiveren Förderung der Diskussion wird nachgedacht.

7. Ein Seminarteilnehmer kritisierte, dass sein spezielles Thema zu umfangreich war.